

Volksrecht

für Schlesien

Organ für die werftätige Bevölkerung

Verlagsort und Hauptgeschäftsstelle Breslau 2

Verlags- und Druckerei: Geschäftsstelle Ring 1206, Redaktion Ring 3142

Anzeigenpreis: Je Millimeter für geschäftliche Anzeigen aus Schließ...

Preis: Die "Volksrecht" erscheint wöchentlich 8 mal und ist...

Luthers Mehrheit.

6 gegen 16 Stimmen bei 39 Enthaltungen. — Die Demokraten enthalten sich! Hermann Müller führt die Opposition.

Abstimmung im Reichstag.

Das Kabinet Luther hat gestern im Reichstag die parlamentarischen Früchte seiner Schleichtaktik geerntet...

Die Zweideutigkeit der Regierungserklärung hat die Opposition gegen die Regierung zur Ursache gemacht...

Wir sind bereit, mit Graf Westarp für eine auskömmliche Bezahlung der Beamten einzutreten.

Die deutsche Wirtschaft muß endlich Klarheit in der Aufwertungsfrage haben.

Der Reichskanzler hat für sich in Anspruch genommen, daß er die Politik der vorigen Regierung weiterführe.

Wir haben bedauert, daß die Regierung Marx ihre Mitarbeit an der Befriedung Europas nicht dadurch freiem konnte...

Reinland und Ruhrgebiet wollen so bald wie möglich befreit sein, und das kann nur erreicht werden durch eine Politik der Befriedung...

Herr Dr. Luther hat sich auch mit der Frage der Zeitfreiwilligen befaßt. Mein Freund Zeitfreiwilliger hat nichts mitgeteilt, was nicht alle Welt bereits weiß.

der Wahlen für den Reichspräsidenten. Die Sozialdemokratische Partei soll diskreditiert werden, der Magdeburger Prozeß eine Fortsetzung erfahren.

Die "Deutsche Tageszeitung" hat am 2. Januar behauptet, daß Barmat die Revolution finanziert habe.

Ich stelle im übrigen fest, daß keiner der Barmats Mitglieder der Sozialdemokratischen Partei ist, daß sie weder dem Barmats noch der sozialdemokratischen Presse noch irgend einer anderen Institution irgendwelche Zuwendungen gemacht haben.

Die Donnerstagssitzung wurde von dem deutschnationalen Abgeordneten Graf eröffnet.

Der fortgesetzte Besprechung der Regierungserklärung das Wort.

Herr Hermann Müller-Franken (Soz.): Ich meine der Reichskanzler, die Ausführungen meines Freundes, insbesondere über die Außenpolitik...

Wir müssen so schnell wie möglich im Etat wieder zu alten Zuständen kommen. Das Budgetrecht ist ein ausschließliches Parlamentsrecht.

Wir werden alle Korruptionsercheinungen bekämpfen ohne Rücksicht der Person, der Partei, aber auch der Parteimitglieder.

Ich bitte eure Exzellenz dringend, nicht jedem dummen Jungen eine Vollmacht zu geben; es gibt da allerhand zweifelhafte Elemente...

Ordensritter v. Schlieben.

Der „Vorwärts“ stellt fest, daß der ichige Reichspräsident v. Schlieben zwar den Eid auf die Reichsverfassung...

Aus dem Reiche.

Die bekannte Antisem. Bank C. v. Steia hat den Anmelden müssen. Ein reaktionärer Professor bisgipflert. Der durchge...

Der Abgeordnete Scholz von der Deutschen Volkspartei hat gestern gesagt, dieses Kabinett sei keine Bürgerblock...

Der Reichskanzler hat gestern gesagt, die Außenpolitik bis London ist gebildet von der Sozialdemokratischen Partei...

Die Kommunisten und Sozialdemokraten stimmen geschlossen mit Nein, die Demokraten und Nationalsozialisten...

Der Ober-Prozeß in 2. Instanz. Am 17. Februar beginnt vor der 1. Instanz der Landgerichts Magdeburg die Verhandlung...

Die neue Regierung verfügt über eine feste Mehrheit. In der christlichen Gewerkschaft arbeiten wir mit Zentrumsarbeitern...

„König Koble.“

von Helmut Sinaclair.

„Guter Gott! — tief der andert. Ich glaube, du bist wirklich wahnsinnig!“

höchstens von der Volkspartei ein Vertrauensvotum erhalten, von keiner anderen Partei, auch nicht von denen, die seiner Regierung...

Die Kommunisten und Sozialdemokraten stimmen geschlossen mit Nein, die Demokraten und Nationalsozialisten...

Das Ergebnis der Abstimmung ist die Annahme des Billigungsgesetzes mit 248 gegen 160 Stimmen, bei 39 Enthaltungen.

Minister Schiele schießt nach bayerischen Vorstößen gegen die deutsche Republik.

Am Donnerstag haben sich Reichskanzler Luther und Reichsinnenminister Schiele dem Reichstag vorgestellt.

Der Ober-Prozeß in 2. Instanz. Am 17. Februar beginnt vor der 1. Instanz der Landgerichts Magdeburg die Verhandlung...

„König Koble.“

von Helmut Sinaclair.

„Guter Gott! — tief der andert. Ich glaube, du bist wirklich wahnsinnig!“

geben. Vielleiht findet er Arbeit, vielleicht auch nicht, in Fällen hat er nicht... sondern als neugieriger...

# Seine Vorlagen im Landtag.

## Heute Abstimmung über die Anträge zur Vertrauensfrage.

Die gestrige Landtagssitzung wird durch den Präsidenten eröffnet. Die Anträge zur Vertrauensfrage werden durch den Präsidenten...  
Die Anträge zur Vertrauensfrage werden durch den Präsidenten...  
Die Anträge zur Vertrauensfrage werden durch den Präsidenten...

## Die Eisen- und Stahlerzeugung der Welt.

Das statistische Publikationsorgan der Eisenindustrie der Vereinigten Staaten, 'Iron Trade Review', veröffentlicht über die Eisen- und Stahlerzeugung der Welt folgende Zahlen:

Roheisen	1913	1923	1924
Vereinigte Staaten	30 638	40 026	31 000
Deutschland	19 000	4 400	8 200
Frankreich	5 126	5 846	7 800
Großbritannien	10 260	7 440	7 400
Belgien	2 428	2 154	2 800
Luzemburg	—	1 384	2 825
Kanada	1 015	900	700
Ungarn	—	750	700
Indien	—	565	500
Polen	—	492	500
Insgesamt	77 182	66 471	64 630

Stahl	1913	1923	1924
Vereinigte Staaten	31 301	44 944	37 600
Deutschland	18 681	5 800	8 500
Großbritannien	7 664	8 482	8 400
Frankreich	4 614	5 029	6 550
Belgien	2 428	2 250	2 850
Luzemburg	—	1 182	1 850
Italien	918	1 100	1 100
Polen	—	935	950
Ungarn	—	1 000	800
Kanada	1 043	855	725
Insgesamt	75 019	75 086	78 375

## Die Eisen- und Stahlerzeugung der Welt.

Die Erzeugung hat in der ganzen Welt nachgelassen. So haben sich seit langer Zeit die neuerzeugten Eisen- und Stahlmengen nicht unerheblich verringert. Sie liegen unter dem Stande von 1913 und 1923. Dies ist auf den Zustand zurückzuführen, daß eine ganze Anzahl von Eisenwerken, z. B. die Vereinigten Staaten, ihre Kapazität nur zur Hälfte ausnützen.

## Aleine Auslandsnachrichten.

In der ungarischen Kammer wird in diesen Tagen über die Verringerung des Wahlrechts im Sinne einer Erweiterung der geheimen Stimmaßgabe verhandelt werden. Bisher hatten nur die Wähler in Budapest und in den übrigen Freistädten das Recht der geheimen Abstimmung. Im ganzen übrigen Lande war die Abstimmung öffentlich. Nunmehr soll auch in allen Städten mit geregelter Verwaltung das geheime Stimmrecht zum Parlament eingeführt werden. Die Mitglieder der Regierung machen große Anstrengungen, durch unterirdische Agitation die Ausdehnung des geheimen Stimmrechts zu hindern.

## Ein autofabrikales Rennen.

Durch Mesquita wurde im Kanton Graubünden mit einer Mehrheit von 1400 Stimmen das Automobilgesetz beschlossen, das bestimmt, daß Automobile frei in den Kanton und über seine Grenzen fahren dürfen. Infolgedessen wird jetzt die Einfuhr von Automobilen in den Kanton überhaupt nicht geachtet sein. Im Kanton Graubünden befinden sich große Fremdenverkehrscentren, wie z. B. Davos, St. Moritz u. a.

## Das Ende eines Spionats.

Vor einigen Tagen wurde auf einer Warschauer Straße die Leiche einer jungen, elegant gekleideten Dame gefunden; man fand bei ihr eine größere Geldsumme, aber keinerlei Papiere. Sie wurde als die vor einem halben Jahre nach Warschau gekommene Margot Kaban identifiziert, die in einer eleganten geräumigen Wohnung lebte, hauptsächlich mit Generalstabsoffizieren umgeben und sich als Lehrerin der deutschen Sprache ausgab und sich viele Schüler hatte. Da sie täglich auf der Warschauer Straße spazieren machte, wurde sie als Spionin verhaftet; während ihrer Haft erklärte sie, daß sie für die Besatzung in Warschau, während ein Kapitän B. die Besatzung für seine Frau erklärte. Sie wurde in Freiheit gesetzt, mit der Verpflichtung, daß alle drei Tage bei der Polizei zu melden. Da sie aber nicht erschien, suchte man sie in ihrer Wohnung; die Polizei sprengte die Tür der verschlossenen Wohnung und fand eine sehr umfangreiche Korrespondenz mit Offizieren verschiedener Nationen, deutschen, englischen, japanischen, französischen; ja selbst mit Generalstabsoffizieren von Tunis und Marokko. Ein vom Kommandant der

## Der amerikanische Senat für eine neue Abrüstungskonferenz.

Washington, 22. Januar. (Eigener Drahtbericht.) Der amerikanische Senat hat an den Präsidenten Coolidge die offizielle Ermutigung geschickt, nach Washington eine neue internationale Abrüstungskonferenz einzuberufen. Die Beschlüsse sollen nach dem einstimmigen Beschluß des Senats alle die Mächte vertreten sein, mit denen Amerika diplomatische Beziehungen unterhält. Die Tagessordnung soll sowohl die See- als die Landkränkungen umfassen.

Dieser Beschluß drängt den Präsidenten Coolidge, der zwar erklärt hat, daß er vor der Einberufung einer solchen Konferenz abzuwarten wünsche, ob die Abrüstungskonferenz der Weltfriedenspolitik dienlich sei, zur baldigen Initiierung der Sache sich den nicht mehr entgegen, weil auch seine intimen Anhänger im Senat für den Antrag gestimmt haben. In dem Antrag wird der Zweck der Konferenz wie folgt angedeutet: Die Konferenz wird die Aufgabe haben, zu einem allgemeinen internationalen Übereinkommen zu gelangen. Durch dieses sollen die Kriegsvorbereitungen sowohl zu Wasser wie zu Lande im Interesse des Friedens der Welt vermindert und begrenzt und damit alle Nationen vor unnötigen Ausgaben für Rüstungen und Kriegsvorbereitungen befreit werden.

## Offene Koalitionspolitik des Linksblocks in Frankreich?

Paris, 22. Januar. (Eigener Drahtbericht.) Die maßgebenden britischen Regierungskreise verfolgen mit dem allergrößten Interesse die Durchführung des Beschlusses des amerikanischen Senats über eine Abrüstungskonferenz. In Regierungskreisen wird erklärt, England werde wahrscheinlich jede Einladung von Coolidge annehmen, weil die britischen Dominien bereits angekündigt haben, daß sie das Friedensprotokoll von Genf nicht annehmen werden.

## Aus Paris wird uns gemeldet:

Die Sozialistische Partei Frankreichs hält ihren ordentlichen Parteitag für das Jahr 1925 vom 8. bis 13. Februar in Grenoble ab. Hauptgegenstand der Tagesordnung bildet die Vorbereitung und Taktik für die in diesem Frühjahr stattfindenden Gemeindevahlen. Der große Erfolg, den die Partei bei den Kommunalwahlen vom 11. Mai mit der Koalitionspolitik erzielt hat, läßt auch diesmal das Zusammengehen mit den Koalitionsparteien, d. h. die Bildung gemeinsamer Listen bereits im ersten Wahlgang für ratsam erscheinen. Das ist die Auffassung innerhalb der Mehrheit der Partei. Einzelne Departements, auch die Parteioberleitung in Marseille, haben bereits entsprechende Beschlüsse gefaßt. Ihr nicht entgegen die Taktik des linken Flügel der Partei unter der Führung der Genossen Trade und Zymowski. Sie lehnen jedes Wahlbündnis mit bürgerlichen Parteien von vornherein ab und verlangen die Aufstellung rein sozialistischer Listen. Wo im Interesse der Partei ein Zusammengehen mit anderen Gruppen als unvermeidlich erweisen sollte, sollen die sozialistischen Kandidaten verpflichtet werden, wenigstens die Aufstellung eines gemeinsamen Wahlprogramms kategorisch zurückzuweisen. Eine prinzipielle Auseinandersetzung dürfte bereits auf dem Parteitag des Seine-Departements stattfinden, wo die Delegierten zum Parteitag gewählt werden. Wie bereits der Parteitag von Marseille und der Generalkongress vom letzten Juni gezeigt hat, befinden sich die Anhänger der Richtung Trade-Zymowski innerhalb der Partei in harter Minderheit. In der Zwischenzeit dürfte ihr Einfluß kaum größer geworden sein.

Inverhohert der Partei regnet man übrigens auch mit der Möglichkeit, daß es auf dem Parteitag zu einer neuen Diskussion über die Beteiligung an der Regierung kommen wird. Diese Frage steht zwar bisher nicht auf der Tagesordnung, aber es ist in hohem Maße wahrscheinlich, daß es im Anschluß an den Rechenschaftsbericht der Fraktion darüber zu einer Aussprache kommen wird. Die Fraktion hat sich bisher infolge der Beschlüsse des Parteitag und des Parteiausschusses streng an die Politik aktiver Unterhaltung des Ministeriums gehalten. Sie hat damit nicht nur der demokratischen Entwicklung im Innern und der Politik der friedlichen Verständigung nach außen zum Siege verholfen, sondern auch für die sozialistische Partei bedeutende Erfolge zu erzielen vermocht. Innerhalb der Fraktion hat nun neuerdings die Überzeugung stark anhängern gewonnen, daß diese Erfolge weit größer hätten sein können, wenn die Partei durch Eintritt in die Regierung für deren Politik die Verantwortung mit sich übernommen hätte und sich einen stärkeren Einfluß auf deren Führung gesichert haben würde. Bezeichnend für diese Entwicklung ist insbesondere die Haltung des Genossen Bism, der früher mit Trade den linken Flügel der Partei geführt hat und neuerdings einer der regsten Wortkämpfer für die Koalitionspolitik geworden ist. Da auch führende Genossen, wie Paul Boncour, Tardieu, Monin und neuerdings selbst Renaudel, für den Eintritt in die Regierung sind, ist es keineswegs ausgeschlossen, daß es auf dem Parteitag in Grenoble zu einer Veränderung in der bisherigen ablehnenden Haltung der Partei kommen wird.

## Aus aller Welt.

### Wieviel Kämpfer gibt es?

Die Berliner Kämpferparolen-Börse, die früher in verschiedenen Kämpferparolen rings um die Friedrichstraße lagte, ist im Landes-Ausstellungspark am letzten Bahnhof untergebracht. Nach einer gewissenhaften Zählung gibt es an dieser Stelle eintausend kampfende Kämpfer. Die Zahl steigt weit über den Bedarf, und es ist daher kein Wunder, wenn die größte Teil dieser nur von Fall zu Fall engagierten Kämpfer in recht kläglichen Verhältnissen lebt. Vor Zusage ist ganz gleich zu warnen. Und diese Warnung ergeht ganz besonders an die deutsche Preussische, da erkrankungsgemäß die Luft, wenigstens in Berlin, wenn schon nicht als großer Star, im Winter mitzuden, besonders in der Preussischen noch immer nicht geringer werden ist.

### 18000 Mark Geldstrafe für einen Milchspanner.

Eine schwere Strafe verhängte die Berufungs-Kammer des Oberlandes I in Berlin über einen Meiereibesitzer H. Speiser, der entnommene Milch für Vollmilch in den Handel gebracht hatte. Der Angeklagte betrieb im Nordosten Berlins eine umfangreiche Meierei und Molkerei. Wie in all diesen Fällen, werden die vom Hof abgehenden Milchwagen von Seiten des hiesigen Untersuchungsamtes häufig durch Entnahme von Stichproben untersucht. Einmal morgens erschienen Beamten auch wieder zur Kontrolle und stellten bei der Probe fest, daß die Milch sehr dünn und entrahmt war. Bei der Durchsicht wurde weiterhin festgestellt, daß im Milchmilch größere Mengen abgemessener Rahmes enthalten waren. Darum wurde Speiser mit einer Geldstrafe von 18000 Mark verurteilt, was hier ein ungewöhnliches Verbrechen seines Amtes war. Das Gericht kam aber zur Überzeugung von Schuld des Angeklagten und ließ es für angebracht, vom Schöffengericht gegen Speiser verhängte Strafe von 10000 Mark zu erhöhen.

### Charakterverurteilungen nach Hahnemann.

In der Charakterschule Hahnemann wurde der letztere Fall Charakterschule bei dem Rinde einer Gärtnerschwärmer beobachtet, das einem Hahn nachsehen mochte. Die Schwärmer beobachtet am oberen Augenlid und war so erschreckt, daß sie geschäft

## Der amerikanische Senat für eine neue Abrüstungskonferenz.

Washington, 22. Januar. (Eigener Drahtbericht.) Der amerikanische Senat hat an den Präsidenten Coolidge die offizielle Ermutigung geschickt, nach Washington eine neue internationale Abrüstungskonferenz einzuberufen. Die Beschlüsse sollen nach dem einstimmigen Beschluß des Senats alle die Mächte vertreten sein, mit denen Amerika diplomatische Beziehungen unterhält. Die Tagessordnung soll sowohl die See- als die Landkränkungen umfassen.

Dieser Beschluß drängt den Präsidenten Coolidge, der zwar erklärt hat, daß er vor der Einberufung einer solchen Konferenz abzuwarten wünsche, ob die Abrüstungskonferenz der Weltfriedenspolitik dienlich sei, zur baldigen Initiierung der Sache sich den nicht mehr entgegen, weil auch seine intimen Anhänger im Senat für den Antrag gestimmt haben. In dem Antrag wird der Zweck der Konferenz wie folgt angedeutet: Die Konferenz wird die Aufgabe haben, zu einem allgemeinen internationalen Übereinkommen zu gelangen. Durch dieses sollen die Kriegsvorbereitungen sowohl zu Wasser wie zu Lande im Interesse des Friedens der Welt vermindert und begrenzt und damit alle Nationen vor unnötigen Ausgaben für Rüstungen und Kriegsvorbereitungen befreit werden.

## Offene Koalitionspolitik des Linksblocks in Frankreich?

Paris, 22. Januar. (Eigener Drahtbericht.) Die maßgebenden britischen Regierungskreise verfolgen mit dem allergrößten Interesse die Durchführung des Beschlusses des amerikanischen Senats über eine Abrüstungskonferenz. In Regierungskreisen wird erklärt, England werde wahrscheinlich jede Einladung von Coolidge annehmen, weil die britischen Dominien bereits angekündigt haben, daß sie das Friedensprotokoll von Genf nicht annehmen werden.

## Aus Paris wird uns gemeldet:

Die Sozialistische Partei Frankreichs hält ihren ordentlichen Parteitag für das Jahr 1925 vom 8. bis 13. Februar in Grenoble ab. Hauptgegenstand der Tagesordnung bildet die Vorbereitung und Taktik für die in diesem Frühjahr stattfindenden Gemeindevahlen. Der große Erfolg, den die Partei bei den Kommunalwahlen vom 11. Mai mit der Koalitionspolitik erzielt hat, läßt auch diesmal das Zusammengehen mit den Koalitionsparteien, d. h. die Bildung gemeinsamer Listen bereits im ersten Wahlgang für ratsam erscheinen. Das ist die Auffassung innerhalb der Mehrheit der Partei. Einzelne Departements, auch die Parteioberleitung in Marseille, haben bereits entsprechende Beschlüsse gefaßt. Ihr nicht entgegen die Taktik des linken Flügel der Partei unter der Führung der Genossen Trade und Zymowski. Sie lehnen jedes Wahlbündnis mit bürgerlichen Parteien von vornherein ab und verlangen die Aufstellung rein sozialistischer Listen. Wo im Interesse der Partei ein Zusammengehen mit anderen Gruppen als unvermeidlich erweisen sollte, sollen die sozialistischen Kandidaten verpflichtet werden, wenigstens die Aufstellung eines gemeinsamen Wahlprogramms kategorisch zurückzuweisen. Eine prinzipielle Auseinandersetzung dürfte bereits auf dem Parteitag des Seine-Departements stattfinden, wo die Delegierten zum Parteitag gewählt werden. Wie bereits der Parteitag von Marseille und der Generalkongress vom letzten Juni gezeigt hat, befinden sich die Anhänger der Richtung Trade-Zymowski innerhalb der Partei in harter Minderheit. In der Zwischenzeit dürfte ihr Einfluß kaum größer geworden sein.

Inverhohert der Partei regnet man übrigens auch mit der Möglichkeit, daß es auf dem Parteitag zu einer neuen Diskussion über die Beteiligung an der Regierung kommen wird. Diese Frage steht zwar bisher nicht auf der Tagesordnung, aber es ist in hohem Maße wahrscheinlich, daß es im Anschluß an den Rechenschaftsbericht der Fraktion darüber zu einer Aussprache kommen wird. Die Fraktion hat sich bisher infolge der Beschlüsse des Parteitag und des Parteiausschusses streng an die Politik aktiver Unterhaltung des Ministeriums gehalten. Sie hat damit nicht nur der demokratischen Entwicklung im Innern und der Politik der friedlichen Verständigung nach außen zum Siege verholfen, sondern auch für die sozialistische Partei bedeutende Erfolge zu erzielen vermocht. Innerhalb der Fraktion hat nun neuerdings die Überzeugung stark anhängern gewonnen, daß diese Erfolge weit größer hätten sein können, wenn die Partei durch Eintritt in die Regierung für deren Politik die Verantwortung mit sich übernommen hätte und sich einen stärkeren Einfluß auf deren Führung gesichert haben würde. Bezeichnend für diese Entwicklung ist insbesondere die Haltung des Genossen Bism, der früher mit Trade den linken Flügel der Partei geführt hat und neuerdings einer der regsten Wortkämpfer für die Koalitionspolitik geworden ist. Da auch führende Genossen, wie Paul Boncour, Tardieu, Monin und neuerdings selbst Renaudel, für den Eintritt in die Regierung sind, ist es keineswegs ausgeschlossen, daß es auf dem Parteitag in Grenoble zu einer Veränderung in der bisherigen ablehnenden Haltung der Partei kommen wird.

## Warschauer Zitadelle ausgeflickter Passierschein gestattete der Sni

haben jederzeit Zutritt in das Zentralarsenal der polnischen Armee. Ein Brief der Mutter der Kadaw aus Danzig, forderte sie auf, Warschau zu verlassen, da ihr dort Gefahr drohe. Der Kommandant, den man auf der gestörten Weichsel fand, und mit dem die Kadaw erschienen wieder war, ist anscheinend der eines Offiziers.

## Strandung im Nebel.

Der englische Dampfer 'Archangel', 3448 Tonnen groß, der den Postdienst zwischen Harwich und Hook von Holland ausrichtet, ist wegen dichten Nebels kurz vor Hook von Holland auf Strand geknallt. Drei Schopper eiferten zur Hilfe herbei, doch gelang es ihnen vereint die Ankerungen nicht, den Dampfer wieder flott zu machen. Darauf nahmen sie ihn in 'Raffia' an Bord und landeten viele sicher. Die Post wurde gleichfalls sicher an Land gebracht.

## Eine neue russische Haus-Überzeugung.

Der nachdenkliche russische Dichter B. Brijuloff hat in der 'Literatur' mitgeteilt, wie in seinem literarischen Nachlass eine vollständige Überzeugung des Goethe'schen 'Faust' hinterlassen. Brijuloff hat an diesem Werk, das diese große Menschheitsbildung in der russischen Literatur einbürgern soll, während seiner letzten Lebensjahre unermüdet gearbeitet. Inzwischen hat er nur kurze das Manuskript eines unvollständigen Dramas von ihm zum Vorschein, das 1868 der Zensur eingereicht war, aber die Druckerlaubnis nicht erhalten hatte.

## Weniger Gewinde in Russland-Italien.

Ein Vertreter der Dopolio d'Italia hatte eine Unterredung mit dem Präsidenten des Sozialdemokratischen Bundes, in welcher dieser sich über die Lage der italienischen Sozialisten äußerte. Die Sozialisten in Italien sind in der Zwischenzeit abgewandert, seien bis zu zwei Drittel und mehr leer. Die Sozialisten hätten dabei den Verlust der letzten Jahre für sie ein großer Schaden sein würde, angesichts der gewaltigen Unruhen, die sie für immeres Geld verzeichnen hätten. Zwei Gründe seien dem Präsidenten der Sozialisten zu verdanken, selbst die Redaktionen über die Zensur der Sozialisten, die nicht so hoch seien, wie sie in Italien in Italien seien, sondern die Redaktionen von Unruhen.

# Was bietet Ihnen mein Inventur-Ausverkauf?

<b>Kragen</b> Sportkragen, weiß Rips, gestreift und einfarbig 1 Postposten unsortiert . . . 3 Stück <b>30 Pf.</b> Stab- u. Sighantepokrag., weiß u. farb., St. <b>50 Pf.</b>	<b>Servietten</b> Sportservietten mit Kragen, gestreift und einfarbig <b>35 Pf.</b> Oberhemden-Ersatz, große Servietten mit 2 Kragen, Restposten . . . Stück <b>1.25</b> Sch. Herkragen, weiß Rips u. farb., St. <b>55 Pf.</b>
<b>Krawatten</b> Strickbänder . . . Stück <b>40 Pf.</b> Schl. Bänder . . . von <b>65 Pf.</b> an Selbstbinder, Regattes . . . von <b>95 Pf.</b> an 1 Posten Selbstbinder, früher 11 00, jetzt <b>4.75</b>	<b>Weiße Oberhemden</b> m. Pikee-Falten-Eins., dopp. Seitenteil. <b>5.75</b> dasselbe mit festen Manschetten . . . <b>6.25</b> Frackoberhemd, Rockfason . . . <b>7.75</b>
<b>Gummimäntel</b> aus Körper, Covercoat, Daqhel und Grätenstoffen, modernste Formen, beste Gummierung . . . von <b>19.25</b> an	<b>Bunte Oberhemden</b> in Perkal, Zephir, Trikolin und Seide mit u. ohne Krag., zu bedeutend herabgesetzten Preisen. 1 Restposten . . . <b>4.95</b>
<b>Trikotagen</b> Farbige Garatur, Jacke und Hose von <b>4.65</b> an Netzjacken . . . von <b>95 Pf.</b> an Wako-Hemd u. 100% Baumwolle <b>2.50</b> an	<b>Wollschals</b> von <b>95 Pf.</b> an
<b>Handschuhe</b> echt Wildleder <b>6.25</b> , Trikothandschuhe <b>95 Pf.</b> Gamaschen grau und mode . . . von <b>3.95</b> an	<b>Hosenträger</b> Gummi mit Leder . . . von <b>65 Pf.</b> an Sockenhalter, Gummi . . . von <b>25 Pf.</b> an Lederhütel . . . von <b>1.25</b> an
<b>Knaben-Hemden</b> aus Zephir und Flanel mit Schillerkragen, Größe 70 . . . von <b>2.40</b> an	<b>Hemden-Stoffe</b> Zephir-Reste und Abschnitt, beste Qualitäten, sehr günstige Einkaufsgelegenheit Pikee-Falten-Einsätze . . . von <b>95 Pf.</b> an Fertige Halsbinden . . . Stück <b>39 Pf.</b> Ausb.-Manschetten, 4 fach . . . Paar <b>75 Pf.</b> Farbige Einsätze mit und ohne Manschetten für Oberhemden

**Soweit Vorrat! Mengenabgabe vorbehalten!**

**P. Föllner** Auf alle nicht besetzten Artikel **10% Rabatt!**

Spezialhaus für Herren-Ausverkäufe  
 Schmiedebrücke 64/65  
 4. Haus v. Klinge links.

# Inventur - Ausverkauf.

## Radikale Räumung der Konfektion

Ohne Rücksicht auf Verluste. Billige Gelegenheitsposten

<b>Kin.-Velourkleidchen</b> für 1-3 Jahre, gute Qualität, in modernsten Mustern, langer Arm für 1 Jahr <b>1.15</b> Für jed. weit J. 20 Pf. mehr.	<b>Soweit Vorrat!</b> Damen-Velourblusen schöne mod. Streifen, dkl. u. mittelfarb. <b>2.95</b> i. best. Qual. u. Verarbeitung 3.75 Damen-Remdblusen schöne dunkle Streifen in guter halb. Qual. <b>3.75</b> Kasacks u. Jumper in Seidentrikot (Fats) in schönster und mod. Farbsortiment . . . 7.50, 5.75 Perkal- u. Zephirblusen, Sportform, moderne alle Größen, gute Qual. <b>3.25</b> sowie weiße Remdblusen jede Bluse <b>3.25</b> Damen-Röcke gute Sportart-Qualität in grau und mode meliert <b>1.95</b> Damen-Röcke moderne Sportfason, gute Stoff- Qualität in engl. Art. <b>4.75</b> Kleiderstücke marine, reinwollene Cheviots 8.75, 6.75 Kleiderstücke schöne mod. Streifen u. Karos, gute Qual., 8.75 Gabardine-Röcke pr. reijaw Qual. in marine, Plissées . . . <b>11.75</b> Stoffkleider mod. Streifen, mit kurzem und langem Arm in Damen- und Bäckfischgrößen <b>4.95</b> Seidentrikotkleider (Kets) in den mod. Ausfüh- rungen, alle Größen, und apartesten, schönsten Farben <b>7.50</b> Moderne Schottenkleider in den schönsten Karos, m. lang. Arm, Lackgürtel und modernem Kragen <b>11.75</b> Kittel und Kleidchen, zusammenge stellt aus pa- reiwollener Qualität, so- wie Sammetkord, größtent- teils einzelne Muster- stücke, für 1-3 Jahre <b>5.75</b> Feinfarbige Damen- Trikots - Klubwesten, prima Fülltrikot, in den modernsten, Farben, in drei Größen klein mittel groß <b>4.95 5.25 5.45</b> Damen-Klubwesten prima reinwollene Qua- lität, in mod., schönstem Farbensortiment, reguläre Wert Mk. 13.75, jetzt <b>8.75</b> 1 Restposten prachtvolle Knaben-Sweater, vor- zügliche Qualität, Kam- mern plattiert in den schönsten Farben, mit Ungekragen Gr. 1 2 3 4 <b>3.95 4.45 4.75 4.95</b> Kinder-Klubwesten, moderne Farben, gestrickt, pa. Kammer platt. Gr. 2 3 4 <b>4.25 4.50 4.75</b> doppel in pa. reiner Wolle Gr. 2 3 4 <b>5.75 6.25 6.75</b> Damen- und Knaben - Klubwesten braun und schwarz mel. Trikot-Qualität, alle Größen <b>3.95</b> Damen-Strickjacken reinwollene Qualität in modernsten Farben, Kragen und Schalform, jetzt jede Jacke <b>11.75</b> 3000 Stück Barbenwäsche aus besonders guten Stoffen und bester Verarbeitung Knaben- und Mädchen- Kragen, Frauen- und Mänschenkragen, Frauen- kragen und Röcke zu den billigsten Ausverkaufspreisen.	<b>Herren- Arbeits-Mäntel</b> aus prima Rohwolle, gute Verarbeitung. Stück <b>5.90</b> <b>Leichte Herren-Zwirn- stoffjacken</b> , als Haus- u. Bürojacke, bes. geeig- net, in den verschied. guten waschbaren Qualitäten, in allen Größen vorrätig, zum Einheitspreise <b>1.00</b> durchweg Stück <b>4.00</b> <b>Herren - Gummimäntel</b> bestehend aus guten und besten wertvollen Quali- täten 2. Wahl. Serie I II III <b>14.75 19.75 24.75</b> <b>Waldjackets</b> aus aller- bestem schwerem, ge- zwirnt wasserd. Zellstoff in pa. Verarb., mit 2 großen Außenbäcken, Riegelgurt und 2 Mufftaschen, für Herren für Jünglinge <b>13.50 12.50</b> <b>Knaben-Leibchen- und Kniehosen</b> , aus Reisin- von guten Herrenstoffen gearbeitet, Leibchenhosen f. 3-9 J. <b>1.75</b> Kniehosen f. 9-14 J. <b>2.35</b> steigend um 25 Pf. <b>Knaben - Manchester- hosen</b> , gute Qualität, in braun und grün, Leibchenhosen f. 3-9 J. <b>1.25</b> Kniehosen f. 9-14 J. <b>1.50</b> steigend um 35 Pf. <b>Monteurhosen</b> aus gutem Blautuch, für Herren und Jünglinge, alle Größen, durchweg <b>2.45</b> <b>Herren - Arbeitshosen</b> aus dunkel gestreiften Zwirnstoff in allen 3.00 Größen <b>4.90 5.90</b> <b>Herren - Arbeitshosen</b> aus extra schwerem Pilot- aus eigener Anfer- tigung . . . <b>7.50 5.90</b> <b>Herren - Ersoches</b> , aus gutem Reittuch, in mode und grau <b>8.75 7.50</b> <b>Stoffhosen</b> , mod. Streifen in guter kammergartiger Qualität, beste Ver- arbeitung . . . <b>9.50 7.50</b> <b>Herren- manchesterhosen</b> gute Qualität, lang, <b>11.75 8.75</b> <b>Herren- und Knaben-Winterjoppen</b> auf gutem, warmem Futter, <b>12.75 13.75 13.75</b> <b>Knaben-Anzüge u. Ulster</b> gute Qualitäten, moderne Fason, darunter eine bes. gute Mänschenfelle, für das Alter von 3-12 Jahren Anzüge anfangend Serie I II III <b>6.75 8.75 11.75</b> Ulster anfangend Serie I II III <b>11.75 13.75 16.75</b> in den Größ- stein, um 50 Pf.
--	--	--



**200 Frauen-Jackets**  
 wie Abbildung, halblange Form, 2. dunkler gestr. oder kariertem gutem Manichstoff mit aufgesetzten Taschen u. Curt Stück **3.95**

### Proletarier!

Bewusst die Hindernisse des Sprachschranken! Lernet die Weltsprache Esperanto, die von Arbeitern aller Nationen gesprochen und verwendet wird

## Heinrich Gewaltig

Breslau, Albrechtstraße 5, Ecke Schühbrücke.  
 Zinken: Neue Schmiedinger Straße 13, Seifengassestraße 21, Klosterstraße 7.  
 Seit dem Jahre 1874 im Kaffeehandl tätig, bieten meine langjährigen Erfahrungen die beste Garantie für Lieferung guter Qualitäten.  
 Ich empfehle meine Spezialartikel zu äußerst günstigen Preisen:

<b>Kaffee</b>	inheimisch, in beklumt guten Qualitäten
Breslauer Mischung	per Pfd. <b>2.30</b>
Familienkaffee	per Pfd. <b>3.20</b>
Pariserer Mischung	per Pfd. <b>3.50</b>
Spezial-Mischung	per Pfd. <b>4.00</b>
<b>Tea</b>	in hervorragenden, unübertrefflichen Mischungen
Moring-Rango	per Pfd. <b>3.20</b>
Feinste Souverän-Mischung	per Pfd. <b>4.00</b>
Souverän-Tea-Mischung	per Pfd. <b>3.90</b>
Edler Teal-Tea	per Pfd. <b>6.00</b>
<b>Cola</b>	garantiert rein
per Pfd. 0.50, 1.00, 1.50, 2.00, 2.50	
<b>Schokoladen</b>	100% Tafel 0.20, 0.30, 0.40, 0.50, 0.60

**Servies biete ich preiswert an:**

Bauch-Spaget u. S.	2 Pfd. Dose <b>2.40</b>
Junge Schnittbäcker	2 . . . <b>0.85</b>
Schäpfer Käse	2 . . . <b>0.85</b>
Rehrich u. Grün	2 . . . <b>0.55</b>
Waffel-Käse	1 . . . <b>0.20</b>
Käse, geschüttelt	2 . . . <b>0.50</b>
Steinsäse wj., geschält	2 . . . <b>1.00</b>
Tomatenkürze	2 . . . <b>0.90</b>
Spinat	2 . . . <b>0.70</b>
Kirschen	2 . . . <b>0.75</b>
Plumen ohne 3.	2 . . . <b>0.55</b>
Plumen mit 3.	2 . . . <b>0.90</b>
Schokoladen	2 . . . <b>1.20</b>
Apfelsin	2 . . . <b>0.75</b>
Tafelkirschen, halbe Frucht	2 . . . <b>1.20</b>
Bohnen	per Pfd. <b>0.22</b>
Mittelschokolade	per Pfd. <b>0.24</b>
Weiße Bohnen	per Pfd. <b>0.25</b>
Speisen I	per Pfd. <b>0.50</b>
Speisen II	per Pfd. <b>0.25</b>
Speisen III	per Pfd. <b>0.25</b>
Speisen IV	per Pfd. <b>0.25</b>



Brandente wollt ihr glücklich sein, kauft Fingerringe nur bei Her ein.  
**Fingerringe goldene Trauringe**  
 Platten dieser Ringe angeschliffen.  
 Kostengünstiges billige Preise.  
 Gravieren gratis.  
 Demnächst Kassenwechsel  
**PAUL HILG**, -straße 17, -  
 Nähe Scheidebrücke, neben Post-Schmidt

Der ködne **Wochen-Abreißkalender** der „Vollwacht“ für 1925  
 kostet nur **50 Pfs.**  
 und ist zu beziehen durch jeden Sporteur und die **Vollwacht-Buchhandl., Breslau u. Neue Grapenstraße 5.**

**Direkt aus Fabrik**  
 ohne jeden Zwischenhandel kauft man am billigsten!  
 Wir bieten Ihnen **deutschen Rum** sondern **echten Jamaika-Rum** Verschnitt 38/40%, zum Preise von **3.20 3.60 4.00** per Liter einschl. Steuer zu **Herzberg & Co.** Nöckchenstraße 48 Dampf-Destillierwerk  
 David: Referentenführer.  
 Eine Anstellung für sozialistische Redner: Preis nur 50 Pf., erswärts 10 Pf. Porto.  
 Verkaufsstelle: Nöckchenstraße 48, 1. Stockwerk, Breslau 10, Neue Grapenstraße 5.

**3000 Stück Barbenwäsche**  
 aus besonders guten Stoffen und bester Verarbeitung Knaben- und Mädchen- Kragen, Frauen- und Mänschenkragen, Frauen- kragen und Röcke zu den billigsten Ausverkaufspreisen.



**Knaben-Anzüge u. Ulster** gute Qualitäten, moderne Fason, darunter eine bes. gute Mänschenfelle, für das Alter von 3-12 Jahren Anzüge anfangend Serie I II III **6.75 8.75 11.75**  
 Ulster anfangend Serie I II III **11.75 13.75 16.75**  
 in den Größ- stein, um 50 Pf.



Von katholischer Seite werden wir um Aufnahme folgender...

Die 'Schlesische Volkszeitung' teilt in ihrer Ausgabe vom...

Gewiß sind diese katholischen Italiener, die unter den...

Mit einem Worte: Die Not und das Elend ist ungeahnter...

Haftstrafe.

Nach der Maß- und Gerichtsordnung müssen die im öffentl...

Die Gemeindefreiwirtschaften werden demnach angefordert...

Vom 29. Januar bis 2. Februar: Kommand, Sand...

Vom 4. bis 10. Februar: Hinterstraße, Vorderstraße...

Vom 11. bis 17. Februar: Hofstraße die geraden...

Vom 5. bis 17. März: Heiligengebirge Nr. 1 bis 9...

Gegen das gewerkschaftliche Vorgehen. Der Magistrat schreibt:

Zurück die Einführung der sogenannten Seiffers-Gut...

Neinbrennen Schmelz- und Gieß...

Den Kameraden wird die Teilnahme an der...

Samstag, den 25. d. Mts., 12.30 Uhr, Mitglied...

Sonntag, den 26. d. Mts., 7 Uhr, Mitglied...

Die Kameraden des 'Friedrich-Rohr' und 'Schwarz...

Die Kameraden erhalten... zum Preise von 75 Pfg. und...

Ein Maskenfest veranstaltet der Arbeiter-Schachverein...

Sonntag-Unterhaltungsabend im Oberlo...

Sonntag, den 25. Januar bietet der Arbeiter-Bildungs...

Schlesischer Oberlo...

aus den Werken unserer Heimatsdichter Karl von Holtei, Robert...

Eintraff für eine Person 20 Pf., für 2 Personen 50 Pf., für...

Verhaftung wegen Steuerwidertun. Das Finanzamt...

Gegen die Koffergewalt. Obwohl die Eisenbahn...

Die Arbeiter-Revolution. Die Sozialdemokraten werden...

Arbeiter-Klubabend. Donnerstag, den 29. Januar, im...

Arbeiter-Klubabend. Donnerstag, den 29. Januar, im...

Freie Arbeitervereinigungen. Am Sonntag, den 2...

Arbeiter-Revolution. Die Sozialdemokraten werden...

Ein heftiges Schneegestöber. Am 16. Januar auf dem...

Die Arbeiter-Revolution. Die Sozialdemokraten werden...

Die Arbeiter-Revolution. Die Sozialdemokraten werden...

Die Arbeiter-Revolution. Die Sozialdemokraten werden...

Die Arbeiter-Revolution. Die Sozialdemokraten werden...

Die Arbeiter-Revolution. Die Sozialdemokraten werden...

Die Arbeiter-Revolution. Die Sozialdemokraten werden...

Die Arbeiter-Revolution. Die Sozialdemokraten werden...

Am Sonntag, den 25. Januar, wird im großen Saal...

Arbeiter-Sport

Arbeiter-Sportler! Am heutigen Abend, von 8 Uhr an, wird im großen Saal...

Schlesische Spielvereinigung. Sonntag, den 25. Januar.

Arbeiter-Revolution. Die Sozialdemokraten werden...

Arbeiter-Revolution. Die Sozialdemokraten werden...

Arbeiter-Revolution. Die Sozialdemokraten werden...

Arbeiter-Revolution. Die Sozialdemokraten werden...

Arbeiter-Revolution. Die Sozialdemokraten werden...

Arbeiter-Revolution. Die Sozialdemokraten werden...

Arbeiter-Revolution. Die Sozialdemokraten werden...

Arbeiter-Revolution. Die Sozialdemokraten werden...

Arbeiter-Revolution. Die Sozialdemokraten werden...

Arbeiter-Revolution. Die Sozialdemokraten werden...

Arbeiter-Revolution. Die Sozialdemokraten werden...

Arbeiter-Revolution. Die Sozialdemokraten werden...

Arbeiter-Revolution. Die Sozialdemokraten werden...

Arbeiter-Revolution. Die Sozialdemokraten werden...

Arbeiter-Revolution. Die Sozialdemokraten werden...

Arbeiter-Revolution. Die Sozialdemokraten werden...

Arbeiter-Revolution. Die Sozialdemokraten werden...

Margarine advertisement with 'Vorwärts' logo and '1 Waggon' text.

Arbeiter-Sport advertisement with 'Die erste deutsche Arbeiterbewegung' text.

**Schauspielhaus.**

**Gräfin Mariza.**

Das Publikum der fünfzigsten Aufführung dieses Publizitätsorgans. Über hinstehend auch den Publikums- und. Der starke Beifall der in anschließender Menge. Er konnte dem irreführenden Reklamationswerte, der in der des Stückes glücklichen Theaterleitung oder der neuen Haltung und Einföhrung gelten. „Gräfin Mariza“ besitzt bleibenden Wert, ist auch nicht unüberbietbar, aber Substanz liegt eine Idee, eine logische Handlung zugrunde, die ist von schillerndem Rhythmus, und der Darsteller hat Eigentümlichkeit zur Einföhrung. Zum Hiesigen Erfolge tragen viel im großen ganzen geeigneten Charakteren und die köstlichen Charakterzügen bei. Walter Januhn, Ernst und der Frau Felix vertreten liebensvoll, durchaus be- stehend ihre Rollen. Gertrude Joachim erschöpfte trotz ihrer Exposition — sie hatte mit einem Hülfsreiz zu kämpfen — und mündlich die Mariza, aber muß unbedingt Be- achtung um die Beschaffenheit ihrer Körperlichen Gelehnigkeit. Neu im Premierenensemble ist Frau U. Bach. Tugend- charme und der angenehme Mezzo hatten das Schwester- stück aus. W. S.—der.

**Konzerte.**

**Flöder- und Meierabend im Konzerthaus.**

Wesalde Salvatini, der langjährige Star des Ber- gischen Opernhäufes, kam zu uns mit einem Schubert- programm. Sie tat damit nicht gut, denn die Grenzen

ihrer Eigenart umfassen das Italienisch-Hochdramatische. Glük- licherweise leitete die Schuberliche Schlichtheit, der sie nicht ge- wöhnen ist, den Abend ein, so daß sich das anfangs etwas klärende Organ für die Reize „einigen“ konnte. Der Sopran ist füllig, kräftig, in der Höhe von strahlendem Glanz. Glühende drama- tische Gut ringt sich in festem Credo zu herrlicher Frei- heit durch. Arien aus Verdis „Ernani“ und Puccinis „Mannon Lescaut“ gefangen temperamental warm, und voll sympathisch anmutender Effekte. Die Salvatini singt die südländischen Weisen mit solcher Leidenschaftlichkeit, daß der Konsonantenpflege viel Reize geschicht. Aber man nahm dies gern in Kauf, denn es war ein Gewinn, sich durch den Mund dieser Gottbegnadeten für echte italienische Oper begeistern zu lassen. Franz Volkow, dem schmiegsamen Regisseur, gebührte ein großer Teil des effektvollen Beifalls. W. S.—der.

**Kunst.**

**Deutsche Plastik um 1480**

föhrte uns Wilhelm Pinder, der ehemalige Breslauer Ori- narius für Kunstgeschichte, an zahlreichen vorzüglichen Photo- graphien vor und bot mit seinen feinsinnigen Erläuterungen einen den genutzlichen Abend. Indem er zunächst auf die weltliche Grundstimmung der damaligen Zeit einging, — es handelte sich um die Väter der Reformationsbewegung, — kam es dem Vor- tragenden darauf an, zu zeigen, wie das allgemeine Gefühl, daß große Dinge in der Luft lagen, auch auf die technischen Gestal- tungsprobleme der Kunst überging. So ist denn auch in dem Stil der gezeigten Werke vor allem immer wieder die ungeheure Beweglichkeit und eine zunächst kaum übersehbare

Formverschränkung der führenden Linien auffallend, die so weit geht, daß sogar Höhräume den Einbruch vollendet überlegter und durchgeführter Kunstarbeit machen. Nikolaus Gerhard von Leydens Bildnis und Erasmus Crassers stliche Ma- rischenstänger dienen als Beleg dafür, daß gerade die deutsche Kunst, die sich so oft den Vorwurf der Plumpheit gefallen lassen muß, in dieser Epoche an Klarheit und Grazie ebensowohl wie an ausdrucksstarken Formenreichtum der Plastik Italiens und Frankreichs weit überlegen war. Es würde zu weit föhren, alle von dem Vortragenden genannten Namen und Bildwerke anzu- föhren. Wichtig war zum Schluß die Einföhrung eines Bildes aus der Dürer'schen Apokalypse, die noch einmal die Stillgebethe der ganzen Epoche zusammenfaßt und so zu der Annahme be- rechtigt, daß der große Meister nicht mehr von der Plastik beein- flusst ist als von der Malerei. Prinzipiell erfreute der Vortrag durch klare Einföhrung, die jeder Kunstanalyse aus der Be- nutzung der Sprachbezüge erwächst, auf den unlagbaren Kern und all die feinen Bemerkungen über die Verwicklungen durch die Photographiermethoden. —em—

**Briefkasten.**

Allen Anfragen muß eine Bezugsquittung beiliegen. Bezugsquittungen erhalten unter Bezug auf Bezüge von den Volkswacht-Trägern oder Trägern: die Postbesitzer haben die Postquittung beizulegen. Preis für den Briefkasten wöchentlich von 12—1 Uhr mittags. D. N., Poststraße 31. Die Stadt ist berechtigt, ihre Sach- zinsforderung gegen die Ihnen zulehrende Wohnstube aufzu- rechnen, soweit die Wohnstube 50 Mark wöchentlich übersteigt.

**Familien-Anzeigen**

Am 21. Januar, vormittags 11 Uhr, entschie- den nach langem, mit großer Geduld ertragenem Leiden meine innigstgeliebte, gute Frau, gute, transgierende Mutter, Großmutter, Schwester, Schwester, Schwägerin und Nichte. Frau Martha Mai geb. Stegmeyer, verw. Sommer im Alter von 50 Jahren. Dies zeigen schmerz erfüllt an Breslau, Hildebrandtstraße 10. Der besttrauernde Gatte Bruno Mai, nebst Kindern, Anny Krehl, geb. Sommer, Alfred Krehl, Schwiegersohn. Beerdigung: Sonnabend, den 24. Januar, nach- mittags 3 1/2 Uhr, von der Kapelle des Kommunal- hofes in Cossel.

Am 21. Januar verschied nach schwerem Leiden meine innigstgeliebte Frau, unsere herzengute Mutter, Schwieger- und Großmutter Frau Beria Barthel geb. Scholz. Breslau, Bismarckstr. 6. Im Namen der Hinterbliebenen: Paul Barthel. Beerdigung: Sonnabend, den 24. Januar, nachm. 3 Uhr, vom Trauerhause aus.

**Nähmaschinen- u. Stenographie-** Unterricht für Anfänger, Fortbildung und Übung zu Mik. 3. — u. Mik. 5. — monatlich, von 9 Uhr vorm. bis 9 Uhr abends erteilt 4 50 **Deutscher Wirtschaftsbund** Breslau, Hildebrandtstr. 51 II. Telefon Ohle 5227. **Druckerei Volkswacht** Ausführung aller Drucksachen Breslau 2 **Sturstraße 4/3**

2025 JANUAR 31 74  
1 Do 17 Sa 43 Sa  
2 Fr 18 So 44 So  
3 Sa 19 Mo 45 Mo  
4 So 20 Di 46 Di  
5 Mo 21 Mi 47 Mi  
6 Di 22 Do 48 Do  
7 Mi 23 Fr 49 Fr  
8 Do 24 Sa 50 Sa  
9 Fr 25 So 51 So  
10 Sa 26 So 52 So  
11 So 27 Mo 53 Mo  
12 Mo 28 Di 54 Di  
13 Di 29 Mi 55 Mi  
14 Mi 30 Do 56 Do  
15 Do 31 Fr 57 Fr  
16 Fr

**26 MONTAG**

*Importation des Kaufs  
F. Glücksmann ges.  
Hollauerstr. 71/73  
beginnt!*

*Preisbezug  
p. Paratagszeitung*

5. Woche Montag, 26. Januar 1925 20-339

**Deutscher Metallarbeiter-Verband.**  
Abteilung, Heizungsmonteur und Helfer!  
Sonntag, den 25. Januar, vormittags 10 Uhr  
im Zimmer 3 des Gewerkschaftshauses  
**Branchenversammlung.**  
Tagesordnung:  
Bericht von den Lohnverhandlungen.  
Zahlreiches Erscheinen erwartet  
**Die Branchenleitung.**

**Verband der Fabrikarbeiter Deutschlands**  
Zahlstelle Breslau.  
Sonntag, den 25. Januar 1925,  
vormittags 9 1/2 Uhr im Gewerkschaftshaus, Zimmer 7/8  
**Jahres-  
Generalversammlung.**  
Tagesordnung:  
1. Geschäftsbericht für das Jahr 1924.  
2. Neuwahlen.  
3. Anträge und Verschiedenes.  
Büchliches und zahlreiches Erscheinen ist erwünscht. Ohne Mitgliedsbuch kein Zutritt.  
**Die Ortsverwaltung.**

**Nähmaschinen**  
3 Phönix-Schnellnäher groß, fast neu sportbillig  
5 kl. Singer 20.00-45.00, neue 60.00 unter Preis  
Schnell, Garantie — Reparaturen billig  
**Wienziers, Nadelnmeister, Gräbischer Str. 45.**

**„Lachen links!“**  
Das Witzblatt der Republik  
Heft 25 Pfennige.  
Zu beziehen durch die Buchhandlung Volkswacht und die Zeitungsträgerinnen.

**Hasen! Hasen!**

Rücken oder 2 Keulen die stärksten ..... 2.50 Pf.  
Der ganze Hase ohne Fell (Rücken und zwei Keulen) ..... 4.95 Pf.  
Reh-Blätter ..... Pfund von 1.30 Pf.  
1a. junges Damwild ..... Pfund von 1.30 Pf.  
Feinste Fasanen ..... Stück von 3.95 Pf.  
Schles. Hafer-Bratgänse Pfund 1.30, 1.18 0.95 Pf.  
Ungar. Stopfgänse mit Stopflebern ..... Pfund 1.60 Pf.  
Ungar. Stopf- u. Brai-Enten ..... Pfund von 1.50 Pf.  
Ungar. u. Schles. Mast-Puten ..... Pfund von 1.30 Pf.  
Schles. Mast- u. Brai-Hühner Pf. 1.20, 1.50 Pf.

Ungar. und Sicil. Fowlarden, Kapans und Poulets, sowie sonstiges Geflügel u. Wild empfehllt zu billigsten Tagespreisen

**Herbert Böhm**  
62 Gartenstr. 62  
Telephon Ohle 524

Der Verkauf findet zu obigen Preisen nur Freitag und Sonnabend

Es liegt in Ihrem eigenen Interesse, sich beim Einkauf von Möbeln jeder Art an den Volkswacht Einlagerungsstelle, Wohnungslose pp. zu wenden. Kredit- u. Bewilligung an Selbstverbraucher. Ausweis mitbringen.

**Einziges Verkauf- und Meldestelle in Breslau.**  
Berliner Straße 9.

**Inserate**  
erzielen in der Volkswacht den größten Erfolg!

**Wohnungen**  
Tausche  
zum 2. febr. 1925, Zimmer, Küche, Bad, Wasser, Licht, im Westen gegen ähnliche im Osten oder Westen. Besichtigung, ca. 10 Uhr. Offert. und St. 100 an die Geschäftsst. dies. Stg.

**Käufe**  
Garn, Futter, Stoffe, Bettzeug, auch zu jeder Zeit (siehe Verzeichnis)  
Berthold Lippert, Berlin, Lützowstr. 10  
Luisa Kauer, Lindenweg, Gröbenmühlstr. 11.

**Verkauf**  
Lippert, Berliner Straße 16.

**Beh-Lichtspiele** Heinrichstr. 21  
**Typoli-Lichtspiele** Keadorstr. 35

Ein Film aus unserer Zeit:

**Mädchen die man nicht heiratet!**

Das Schicksal einer Geliebten in 7 Akten.

**Mädchen die man nicht heiratet!**

Das Schicksal einer Geliebten in 7 Akten.

Die Opernkomponisten des Jahres 1924 mit Ellen Kärtl, Karl Beckers, Albert Steurum, Hans Hierendorf usw.  
Im großen Programm: Fix und Fax im Modeston.  
Beginn bereits: Typoli-Lichtspiele 5 Uhr / Beh-Lichtspiele 7 1/2 Uhr!  
Breslau, Keadorstr. 35. — Letzte Vorstellung 1/2 8 Uhr. — Sonntag: Beginn 1/2 8 Uhr. — Montag: Beginn 1/2 8 Uhr. — Ein Stückchen bei Fix und Fax.

**Große Jugend-Vorstellung!**

**Berücksichtigt unsere Inserenten!**

# Central-Bad

Ecke Reuschestraße, Eingang Krullstr.  
empfehlen Wannen-, Zusatz-, Voldampf-,  
Heißluft- und elektrische Bäder  
Ker- und Heißbäder für Mitglieder sämtlicher Krankenkassen  
Geöffnet von 8 Uhr vormittags bis 8 Uhr abends  
Sonntags von 8-1 Uhr.

Nikolalstraße 27

Vorstellungen  
Sonntags:  
5, 4<sup>1/2</sup>, 6<sup>1/2</sup> und 8<sup>1/2</sup> Uhr

Theater **EDEN** Theater

Nikolalstraße 27

Vorstellungen  
Werktags:  
4<sup>1/2</sup>, 6<sup>1/2</sup> und 8<sup>1/2</sup> Uhr

Uraufführung für Schlesien!  
Frankreich räumt nicht den Rhein!  
Deutsche, laßt uns Trost und Hoffnung finden in dem gewaltigen Filmwerk

## Volk in Tränen

welcher uns zeigt, daß schon einmal einem,  
von feindlicher Macht bis aufs Blut gequälten  
Volk die Befreiungstunde geschlagen hat

### Heer, mach uns frei!

Im besetzten Gebiet ist dieser Film verboten!

**Alf-Lichtspiele**

Schweidnitzer Str. 37

Eine suggestive Wirkung  
auf alle Breslauer  
Schuf der Breslauer Roman von  
**Gustav Freytag**

## Soll u. Haben

Aufnahmen aus Alf-Breslau  
Albrechtstraße, Stockgasse, Weiße Ohle

Erstklassige deutsche Besetzung

**2. Woche verlängert!**

Jugendliche haben Zutritt

Dir. Ferd. Hund

**Alf-Lichtspiele**

Westendstraße 50

Straßenbahn Linie 1 und 21

**8 Tage**

## Noch und Noch!

### Die große neueste Revue

50 dieneud schöne Bühnenbilder in herrlichster Farbenpracht!

Persönliches Auftreten  
der reizenden Italienerin  
**Gisela Marconi**  
in

## „Das Radium-Wunder“

Das erste Mal in Deutschland!

Dazu Filmschau:

**Baby Peggy** in „Der kleine Kapitän“  
Das ist der Film, auf welchen Sie schon lange warten.  
**Jackie Coogan** ist durch die kleine **Baby Peggy** weit übertriffen!

Außerdem noch herrliche, unterhaltende Beiprogramme!

Erhöhte Gastspielpreise während diesen 8 Tagen:  
0,80, 1,00, 1,20 und 1,50 Mk.

Sonntag ab 3 Uhr

Werktags ab 5 Uhr

Für Jugendliche zugelassen!  
Sonntags ab 3 Uhr auch 1. Kinder  
zu vollen Kassapreisen

**Promenaden-Theater**

Eingang Promenade und Dominikanerplatz.  
Ein Siegeszug durch Deutschland!  
Die größte Film-Operette

## Das Mädel von Sontecuculi

6 Akte  
Tosender Beifall

Blendende Ausstattung.  
Burlesker Humor



Herrliche Melodien. Rasche Stimmung.

### Große Bühnenschau

14 Personen auf unser Bühne  
9 Damen Ballett  
Erstklassige Säng. u. Sängerrinnen  
In der Hauptrolle: **Charles Willy Kaiser**.

Im Beiprogramm:  
Das weltbewegende Ereignis  
**Zeppelin III in Amerika.**

Seitwelle elegante

**Grad** - L. Hof - Kuppel

H. Mohaupt  
Karlstraße 1, 1. Tel. N. 1301  
haben Albrechtstraße.

**Maskenperücken**  
Verkaufung  
**Hermann Lehberg**  
Damen- und Herrenperücken  
Königsplatz Nr. 132, früher Hofstraße  
Nebenräume von Theaterkassen für Szenen und Gestalten

**Inserate** haben in der „Volkswacht“ **erfolgreichsten** Erfolg!

Die in diesem Anzeiger veröffentlichten Inserate sind Eigentum der Redaktion. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben. Die Redaktion ist nicht verantwortlich für die Richtigkeit der Angaben. Die Redaktion ist nicht verantwortlich für die Richtigkeit der Angaben.



Gewerkschaftsbewegung.

Metallarbeiter aufgepaßt!
kommunistischen Maulwürfe machen gegenwärtig verzweifelte Versuche, in den Gewerkschaften sich wieder festzusetzen.

Wieder Achtstundentag bei der Eisenbahn in Frankreich.
In dieser Lage unterzeichnetes Dekret regelt unter Aufsicht eines früheren Dekrets die Anwendung des Gesetzes vom 1919 über den Achtstundentag für den Eisenbahnbetrieb.

Schulenkassung und der gewerbliche Lehrvertrag.

Es ist jedoch dem Lehrmeister aus besonderen Gründen nicht möglich, den Lehrling an seinem Tische zu beschäftigen, und wählt er deshalb den Weg, eine dritte Person (Vater oder Vormund) hierzu zu beauftragen, so ist eine angemessene „Hilfsbeihilfe“ zu gewähren, die nach Richtlinien der Handwerkskammer oder Innungen mit dem Lehrlingsausstellenden vereinbart wird.

Aus Schlesien.

Verleumdungen der Arbeiterkammern.
Anlässlich der Striegauer Zwischenfälle, bei welchen Frauen und Kinder von bewaffneten Faschisten geschlagen und ungerichtet wurden, waren in den bürgerlichen Blättern u. a. auch schwere Verleumdungen der Arbeiterkammern zu lesen.

Bestellung von Reichsratsmitgliedern durch die Provinzialverwaltung.

Am 5. Juni 1923 legte das Preussische Staatsministerium dem Staatsrat einen Gesetzentwurf zur Herabsetzung des Gesetzes über die Bestellung von Reichsratsmitgliedern durch die Provinzialverwaltungen vor.

Goldberg. Neues schlesisches Gold.

Neues schlesisches Gold. Nach langen Bemühungen, Gold zu erschließen, fand Berggraf Zoller von der Firma Schöller in Frankfurt a. M. 15 bis 18 Hektar große Goldlager auf je 10 Kilogramm gewaschenen Sand.

Den Untergang der gelehrten Arbeit kündigt Prof. Bare

Den Untergang der gelehrten Arbeit kündigt Prof. Bare in einem amerikanischen Zeitschrift „Atlantic Monthly“ an. Seine Behauptung zufolge können die Fertigkeiten für 45 Prozent aller Arbeitsposten in der Automobilindustrie in einem Tag erlernt werden.

Breslau (Land)-Neumarkt.

Ositz. Scheunendbrand. Am Sonnabend abend gegen 8 Uhr wurde die Hofschänke der Breslauer Feuerwehr nach Ositz fahren, um eine am Kapellenberge gelegene, circa 50 Meter lange, mit ungedroschenem Getreide angefüllte brennende Scheune zu löschen.

Parteilosen und Genossen!
Seht eure Anzeigen in der „Volkswacht“ auf!

Wieder Achtstundentag bei der Eisenbahn in Frankreich.
In dieser Lage unterzeichnetes Dekret regelt unter Aufsicht eines früheren Dekrets die Anwendung des Gesetzes vom 1919 über den Achtstundentag für den Eisenbahnbetrieb.

# Für die Frauen

## Margaret Bondfield.

Von Gustavus (London).

Wie ein elektrischer Schlag ging es durch die Welt, als Margaret Bondfield am 13. März 1923 in den Reichstag gewählt wurde. Sie ist die erste Frau, die in einem europäischen Parlament als weibliche Vertreterin der Labour Party (Arbeiterpartei) gewählt wurde.

Margaret Bondfield war nicht nur die erste Frau in einer europäischen Regierung, sondern auch die erste Frau, die in den Reichstag gewählt wurde. Sie ist eine hervorragende Arbeiterführerin und Organisationskraft.

Wie ihrer begeisterten Freundin, die Schriftstellerin M. Hamilton, hat auch sie ein überaus reiches Leben gelebt und darin mit heller Klarheit ein eindringliches Bild ihrer Lebenswelt gezeichnet.

Margaret Bondfield wurde im März 1873 in dem kleinen Ort Chad geboren. Sie kam von armen, aber körperlich und geistig robusten Eltern.

Sie wurde mehrfach als Delegierte zu Parteiversammlungen gewählt, wo sie durch wohlüberlegte Reden auffiel. Als Parteivorsitzende wurde sie in den Hauptstadtkongress gewählt.

Durch Bekanntschaft mit Rosa Luxemburg und Klara Zetkin kam sie dazu, sich auch der politischen Arbeiterbewegung anzuschließen.

Im Dezember 1923 wurde sie dann nach einem heftigen Wahlkampf ins Parlament gewählt. Im folgenden Monat nahm sie an der Reichstagswahl teil.

## Die Dezemberwahlen und die Frauen.

Kurz vor der Auflösung des vorigen Reichstages hatte eine Frauenkonferenz eine Umfrage bei führenden Frauen gehalten, wie sie sich zur Bildung einer besonderen Frauenpartei stellen würden.

Das heißt, nach den Wahlen, werden wieder Stimmen laut, die die große Frauenpartei fordern, weil die Wünsche und Forderungen der Frauen keine genügende Berücksichtigung finden.

Die Sozialdemokratische Partei erhebt in der Zahl der von ihr in die Parlamente entsandten Frauen eine Forderung, die ihrer Tradition entsprechend, den Frauenfragen ununterbrochen ihre größte Aufmerksamkeit schenken wird.

## Muttergrab.

Wenn dich're Wollen dich umgeben  
Und rauchen die den Sonnenstein,  
Wenn über dir Gefahren hweben,  
Denn eil' ans Grab des Mutterlein.  
Dort findest du Trost für all' den Schmerz,  
Denn dir das Schicksal zugefügt,  
Dort küßt da's weiche Mutterherz,  
Das dich im Leben nie betrügt.

Wenn dich're Wollen dich umgeben  
Und nichts kann weiter dich erfreu'n,  
Da weilt ich einen Platz im Leben,  
O Ainder nehmt ihn alle ein.  
Ihn schmücken Blumen, ach ja viele,  
Nicht weit ihr fort, brecht eine ab,  
Denn sie gelangt ihr einst zum Ziele,  
Weil's Mühen ist vom Muttergrab.

Ulbert Koeske.

Das heißt, hundert bis unter 151 sozialdemokratischen Abgeordneten 16 Frauen. Diese Zahl steht insofern nicht im rechten Verhältnis zur Zahl der abgegebenen weiblichen Stimmen, die nicht viel kleiner ist, als die der männlichen.

Der Gehalt der Geschäftsführerinnen kann sich nicht so leicht ändern. Und heißt es erreichen, wenn man sie befähigen will.

## Frauen und Genossenschaften.

Wenn heute der Genossenschaftsgeist im Verfall und das Bewußtsein der proletarischen Frauen noch immer nicht den Raum einnimmt, der ihm gebührt, so hat es vor allem zwei Gründe.

Der heute noch insofern des gänzlichen Verzagens der Schulen vielfach zu verzeichnen ist. Wenn heute ein junger Arbeiter in eine Fabrik geht, so verliert er sich in der bereits auf die wichtigsten Werkzeuge und die notwendigen Handgriffe.

Hier haben nun genossenschaftliche Handeln und Genossenschaftler mit gewaltigem Erfolge eingegriffen. Die Zusammenführung der Verbraucher zu Genossenschaften hat mächtige Schutzwehr gegen die kapitalistischen Methoden der Warenverteilung und in der Preispolitik geschaffen.

## Mästung von Säuglingen.

Die gegenwärtige Periode der Säuglingsernährung ist von Prof. Langfeld in als die Periode der ärztlich empfänglichen Mästung bezeichnet. Diese Periode vor allem die sog. Zuzümmernährung und die Nahrungsgewinnung, denen es zuzuführen ist.

## Erziehung und Prostitution.

Man hat die Beobachtung gemacht, daß der Prostitution viel mehr Mädchen anheimfallen, die vor Vollendung des 16. Lebensjahres die Schule verlassen haben.

## Die Wäsche man sich der Wadenkämpfe.

Die Wadenkämpfe, der gewöhnlich des Nachts im Schlaf oder auch im Hofen Schlaf aufzutreten pflegt, kommt am häufigsten bei Kindern vor.

**Konsum- u. Sparverein „Vorwärts“ für Breslau u. Umgegend, e. G. m. b. H.**  
Wegen Renovierung unserer Konfektions- und Wascheabteilung, Neumarkt 12,  
bleibt dieselbe Montag, den 26. Januar, sowie Dienstag, den 27. Januar, **geschlossen.**

**Seidentrikot, Kasaks, Kleider**

Kasaks	Serie	I	II	III
moderne		2 <sup>95</sup>	3 <sup>95</sup>	4 <sup>95</sup>
façon				
Kleider	Serie	IV	V	VI
guter		5 <sup>90</sup>	7 <sup>90</sup>	9 <sup>90</sup>
Sitz				

Trotz billiger Preise gute Qualitäten, da nur eigene Fabrikation!

**We-Te-Be**

Breslau Reuschestr. 57 — Halberstr. Schatzlagerstr.

**Lebensmittel-Großhandlung  
Max Schönfelder**

Breslau 1, Albrechtstraße 56

Immer bestrebt, nur gute und billige Lebensmittel heranzuführen, ist es mir diesmal gelungen, einen großen Posten

Schweizer Vollmilch, Marke Bébé

anzukaufen und offeriere dieselbe zu dem erstaunlich billigen Preise, solange der Vorrat reicht:

	1	5	10	25	Kiste mit 48 Dosen
	0.37	1.80	2.50	8.30	16.00

Gemein

100 Kisten Bohnen mit Sped

find und fertig zum Genuss in geradezu hervorragender Qualität!

	1	5	10	25	Kiste mit 48 1 Pfd. Dosen
	0.20	0.95	1.85	4.50	8.00

Einem großen Vorrat

Prima Prima Kakaopulver in Gelee

den ich ausgenommen des 1/2 Pfd. mit nur 0.50, die Originaldose mit ca. 4 Pfd. netto Inhalt mit 5.50 abgibt.

Bestelle sofort von

Ia Gefrierleber

per Pfund 0.68

Bestellen sofort einen großen Posten

Roger Oberschaal-Seife

bei 1 5 10 25 Kiste mit 48 Stücken

	0.55	0.64	0.62	0.61	0.60
--	------	------	------	------	------

Gemüse- und Früchte-Konerven

Ich bringe nur Ia Qualitäten und frische Verpackung zum Verkauf, und um meine Preiswürdigkeit zu beweisen, greife ich nur einige Sorten heraus, die ich wie folgt offeriere:

Schnittbohnen	kg Dose	0.75
Stangen-Schnittbohnen	"	0.80
Wachsbohnen	"	0.85
Gemüsepoten	"	0.35
Brotzervelat	"	2.30
Spinat	"	0.55
Steinpilze	"	1.40
Spargel	"	0.75
Blauer mit Stein	"	0.75
Räucher mit Stein	"	0.75
Marabellen, Edelstrich	"	1.40
hawai Ananas in Scheiben	"	2.30
Kalifornische Kirschen	"	1.50
Kalifornische Pfirsiche	"	2.10

Gardinen in Del

die Dose zu 0.35, 0.40, 0.60, 0.80, 1.00 und 1.25 sind wieder eingetroffen.

Marke „Amieux freres“ per Dose 1.75

„René Pengarrec“ per Dose 0.40, per 10 Dosen 3.90

Fett- und Feinstoffwaren

Milchweiss reines Schmelzschmalz	per Pfund	0.88
Milchweiss Fettlosch-Schmelzschmalz	"	0.88
Milchweiss Gradenschmalz	"	0.88
frisch geräucherter dicker Rindenspeck	"	1.16
Margarine	1/2 Pfund 0.35, 0.60, 0.60, 0.75 u.	0.95
Corned beef, allerbeste Ware, im Vakuumverpackt	per Pfund	0.85
Corned beef, Originaldose, 6 Pfund (encl. Gewicht)		3.40
Butterfett in 500 Gramm-Tafeln	per Tafel	0.70
Alubertal, frisch Ia	per Pfund	0.88
Edelschmalz, herabgelöst auf	"	0.88
Randlederwurst, prima	"	1.40
Randlederwurst, prima	"	1.40
Polsterner Fleischwurst	"	1.00
Polsterner Fleischwurst	"	1.70
Braunschweiger Fleischwurst	"	2.00
Braunschweiger Fleischwurst	"	1.50
Leinwand	"	2.00
Leinwand	"	1.50
Reißer Bismuthiten	"	2.00
Reißer Bismuthiten	"	2.00
Gelochter Schinken	per 1/4 Pfund	0.60

Bestell und Versand nur Bismuthstraße 36.

An alle Kundenteilnehmer und die es werden wollen.  
**Unerbörte Preisermäßigung!**

Um es jedem möglich zu machen, sich eine billige Radio-Anlage anzuschaffen, verkaufen wir unsere nur erstklassigen Waren zu erstaunlich billigen Preisen.

Erstklassige Doppelkopföhler von 5.90 M. an

Erstklassige Empfangsapparate von 2.50 M. an

**Gerhardt Kutz & Co.**

Breslau 6, Schuhbrücke 72  
Telefon 50341.

Bitte bei allen Einfäuren stets die Inserenten unserer Zeitung zu berücksichtigen.

Wer braucht oder will seinen Wäscheausstattung Wäschebestand erneuern?

Reelles, kulantest Abzahlungsgeschäft bietet alle Wäsche-Ausstattungs-Artikel, wie auch Gelegenheitskäufe in Gardinen, Bekleidungsstücken und Schmucksachen

gegen geringe Anzahlung u. wöchentliche oder monatliche Abzahlungen ohne Aufschlag.

Auf Wunsch auch Neuanfertigungen.

**E. Bocksch, Humboldtstraße 16, I. Etg.**

Seit 35 Jahren konzessionsiertes Pfandleihgeschäft.

**Gute Geschenkliteratur**

zu allen vor kommenden Gelegenheiten hält in reichster Auswahl

**Volksrecht - Buchhandlung**

Modernes Antiquariat

Neue Graupenstr. 3 am Lager.

Der Besuch unserer Buchhandlung ist lohnend.



Mit Ala putzt es sich famos:  
Der Ala-Engel-seht doch bloß-  
Will es sogar dazu benutzen  
Dem Mond die Nase blank zu putzen!  
Ala putzt u. reinigt großartig!

**1. Etage**

**Stoff-Lauben**

Schwandlitzer Str. 49 (Hans Strunap-Fuchs)

**Konfirmanden-Kleiderstoffe**

schwarz und weiß, doppelt so viel von 1.90

Keine Wolle, weiß 2.75

Baum. mit Kunstseide 2.90

Volle 110cm breit von 1.75

**Kleiderstoffe**

einfach 160 cm breit 2.25

**Hauskleiderstoffe**

doppelt so viel 1.25

**Mantelhausch**

130 cm breit von 3.45

**Affenhaut**

für Mantel von 7.75

**Baum Stoffe**

für Kasack von 1.85

**Kostümstoffe**

140 cm breit 4.75 u. 2.90

**Gabardine**

reine Wolle 5.75

**Hurochin**

in schönem Ballfab 110 cm breit von 1.90

**Coltanne**

100 cm breit von 5.90

**Kleidersamt**

schw., 80 cm breit 5.75

**Maschinen 2.45**

Satin alle Farben 1.50

Kleine Spezial Kleine Preise!

gegründet 1893

**1. GROSSER INVENTUR-AUSVERKAUF**

**Beginn: Montag, 26. Januar 1925**

Warten Sie mit Ihren Einkäufen!  
Wir werden unerreichte Vorteile bieten!

**Wemotons**

Reuschestr. 20/21.

**Stadttheater.**  
 Freitag 7 1/2 Uhr:  
 „Wagnon“.  
 Sonnabend 7 Uhr:  
 „Tina“  
 Sonntag nachmittag 3 1/2 Uhr:  
 „Der fliegende Holländer“  
 (ermäßigte Preise).  
 Abends 7 1/2 Uhr:  
 „Der Wüßhühn“.

**Lobe-Theater.**  
 Tel. R. 674 u. R. 6700.  
 Freitag, Sonnabend, abends 8 Uhr:  
 Letzte Aufführungen  
 „Myria-Pyria“.  
 Große Feste mit Gesang und Tanz.  
 Sonntag, nachm. 3 1/2 Uhr:  
 an kleinen Preisen  
**Die Journalisten**  
 Lustspiel v. Gustav Fraying.  
 Sonntag, abends 8 Uhr:  
 Uraufführung:  
**Der Mann, das Tier  
 und die Tugend**  
 Lustspiel v. Parandello.

**Schauspielhaus**  
 Operettenbühne  
 Tel. Ring 2545.  
 Täglich 8 Uhr:  
 In neuer Ausstattung:  
**Gräfin Mariza**  
 Sonntag nachm. 3 1/2 Uhr:  
 Wiederaufführung  
 Lydia Petry  
**Der süße Kavalier.**

**Thalia-Theater.**  
 Dir. Baray u. Skasiel  
 Tel. Ring 6700  
 Alles liegt  
 sich  
 vor Locken!  
 „Haben Sie  
 nichts  
 zu erzählen?“  
 mit Stüsem  
 Habel-Rohrer, Orzy,  
 Oda, Habel, Flieser etc.  
 Anfang 8 Uhr.  
 Sonntag nachm. 3 1/2 Uhr:  
 Die verurteilte Nacht

**Herren-Anzüge**  
 in schöner Auswahl von  
 24-300 an.  
**H. Inthausberger,**  
 Raupersmühlstr. 31.

**CIRCUS BUSCH**

Täglich 7 1/2 Uhr. Sonntags auch 3 Uhr  
**Wasser-Planze-  
 Schauspiel**  
**Der Graf**  
 von  
**Monte Christo.**  
 Die phantastische Manoge-Schöpfung,  
 die jed. Breslauer sehen muß.  
 Vorher der neue Circusspielplan.  
 Leb's Dick's  
**Wunderaffen! Radsensation!**  
 Nehmen Sie rechtzeitig die Sonntagskarten  
 für nachmittags (halbe Preise) und abends.  
 Vorverkauf: Barasch und Circuskasse.

**Großes  
 Maskenfest**  
 veranstaltet vom Arb.-Schachverein Breslau  
 am **Sonntag, den 24. Januar**  
 in beiden Sälen des Gewerkschaftshauses  
 Prämierung der zwei schönsten Damen- und der  
 originalsten Herrenmaske, sowie die Überraschungen  
 2 Kapellen Tanz ohne Pause  
 Anfang 6 Uhr Ende???  
 Eintritt Herren 95 Pf., Damen 65 Pf. inkl. Steuer.  
 Es ladet freundlichst ein Das Festkomitee.

**KWTK**  
**KAISERWILHELM  
 THEATER**  
 Gartenstraße 65  
 Nur Freitag  
 bis Montag!  
 Ein Aufsehen erregender  
 Sitten- u. Kriminalroman  
**„Die Affäre  
 der Baroness Orlovska“**  
 Haupt-Darsteller: Dany Holm - Bernd Alder  
 6 Akte  
 Ferner: Der schärfste und waghalsigste  
 Sensations-Schlagier  
**„Die schwarze Hand“**  
 in der Hauptrolle: Carlo Campagnoli  
 genannt: „Der deutsche Eddie Polo“  
 3 Akte.

**Berücksichtigt unsere Inferenten!**

**BRESLAUER  
 WELT-BÜHNE**

Beginn: Wochentags 6 und 9 Uhr. Sonntags ab 3 Uhr.  
 Direktion: Schauburg Akt.-Ges. Dr. Gebel.

**Elle-  
 Doppelprogramm**



**FLIESENDE  
 GOLD**

**Winterrwander**

Der  
 nervenpeitschende  
 moderne  
**Sensations-  
 großfilm!**  
 Ein wildbewegtes  
**Abentuer-  
 spiel**  
 aus Texas weltbe-  
 rühmten Gefährden!  
 Ein  
 überragend herrlicher  
 Großfilm  
 aus der berühmten Serie:  
**Wunder des  
 Schneeschuh's**

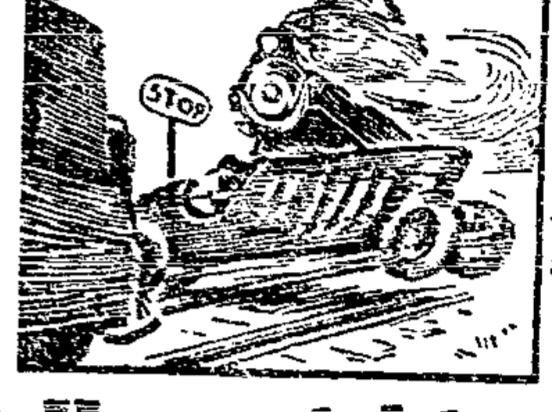
Noch nie zuvor versuchte ein Film soviel historischkeit in so kurzer Zeit  
 u. tollkühnen Wagnern! Naturbilder u. Musikleistungen sind schätzbar.  
 Hauptdarsteller:  
 Die hochberühmten Volkstänzer und Volkstänzerinnen  
 des Schwansee- und Bergparks.  
 Großes Orchester unter Kapellmeister Fr. Heppner.

**Fledermaus-  
 Lichtspiele**  
 Ohlauer Stadtgraben 21.

**Matthias-  
 Kino**  
 Moltkestr. 9, Matthiastr. 38

In beiden Theatern (täglich 4 1/2 Uhr, Sonntags 3 Uhr, letzte Vorstellung 8 1/2 Uhr)  
 Anlässlich der in ganz Deutschland stattfindenden  
**Fox-Film-Woche**  
**Der Film der 1000 Sensationen:**

**Der  
 Jagdrui  
 der  
 Liebe!**



**Jim  
 Kent's  
 fliegendes  
 Auto!**

**Ihr Herz steht still,**  
 wenn Jim Kent in seinem fliegenden Auto von der Landungsbrücke auf  
 die Dampfer hinüberspringt, und  
**Ihre Pulse beben,**  
 wenn der Teufelswagen nur um Sekundenlänge dem zermalmenden Anprall  
 des Expresbzuges entwischt,

**Ihr Atem stockt,**  
 wenn ein kleines Kind ahnungslos über die Autorennbahn läuft und mit  
 knapper Mühe und Not dem Tode entgeht, und  
**Ihre Haare sträuben sich,**  
 wenn sich Jim Kent's Rennwagen dabei in rasendster Todesfahrt über-  
 schlägt und buchstäblich in tausend Stücke zerspringt!

**Urteilen Sie selbst**  
 ob Sie je in Ihrem Leben auch nur ähnliche Sensationen in einem Film  
 gesehen haben? Bedenken Sie weiter,

**es ist stadtbekannt:**  
 bei der kürzlich hier stattgefundenen Erstaufführung fanden  
**Tausende keinen Einlaß!**  
 Im Beiprogramm die tollste Fox-Groteske:

**Die Affenfarm!**

**Matthias-  
 Kino**  
 Moltkestr. 9, Matthiastr. 38

**Fledermaus-  
 Lichtspiele**  
 Ohlauer Stadtgraben 21.

**Warburg  
 Lichtspiele**  
 Nur bis Montag  
**Harry Piel**  
 in der  
 gewaltigen Sensationsabenteuer  
**Auf gefährlichen Spuren**  
 in 7 großen Akten. Ferner:  
**Löwen im Harem**  
 und  
**Fix und Fax** 2 Glücks-  
 pilze.  
 Sonntag 1 1/2 Uhr:  
**Groß Kinderverständnis**  
**Mary Pickford**  
 in  
**Die Lamm der Nelly Burks**  
 und  
**Fix und Fax.**  
 Eintritt nur 20 Pf.

**Buchhandlung Volkswacht**  
 Moderne Antiquariat  
 Dresden 3  
 Neue Gravenstraße 5

**Lauten  
 Gitarren  
 Mandolinen**  
 Reiche Auswahl  
 Mäßige Preise  
**Carl Quantz** G. u. P.  
 Breslau I, N.  
 45 Ohlauer Straße 45

**Druckerei Volkswacht**  
 fertigt moderne Brocksachen  
 Dresden 2  
 Platzstraße 4 6



**Seiden-Hüte  
 Brokat-Hüte**  
**R. Glücksmann**  
 Karlsplatz 31. 30

**Das Nachfest**  
 der  
**Kunstakademie**  
 (Himmel und Hölle)  
 findet heute Freitag, den 24.  
 im Sternensaal  
 des  
**Lunaparks**  
 statt.  
 Karten nur an der Abendkasse zu 2 u. 3 Pf.

**Die Volkshöhe als Einheitsgröße**  
 Von Dr. Max Apel.  
 Bestellungen werden von der Expedition dieses Blattes  
 sowie von sämtlichen Kolporturen entgegengenommen.

**ANNOK**  
 in einem Programm.  
**Maciste  
 Albertini**